

## Zusammenstellung der in der 3. Sitzung des Kreistages am 12.10.2020 gefassten Beschlüsse

Anwesend waren:

**Landrat:** Erwin Schneider

**CSU:** Stephan Antwerpen Karl Brandmüller Isabelle Brodschelm Benedikt Dittmann Dr. Jan Döllein Heinz Donner Anton Föggl Dr. Michael Gerstorfer Ingrid Heckner Dr. Martin Huber Stefan Kammergruber Maik Krieger Gisela Kriegl Franz Lehner Stephan Mayer Reinhard Müller Martin Poschner Maria Reichenspurner Johann Schwanner Wolfgang Sellner Alfred Stockner Dr. Tobias Windhorst Tobias Zech

**SPD:** Hubert Gschwendtner Maximilian Gschwendtner Peter Haugeneder Josef Jung Franz Kamhuber Johanna Schachtl Florian Schneider Christa Seemann Hans Steindl

**Freie Wähler:** Konrad Heuwieser Herbert Hofauer Johann Krichenbauer Gottfried Mitterer Barbara Strehle Manfred Zallinger

**Die Grünen:** Peter Áldozó Stefan Angstl Josef Emmersberger Waltraud Himpf-Philibert Maria Kapsner Gertraud Munt Gunter Strebel

**Junge Liste:** Franz Baisl Martin Kainzmaier Fabian Kolm Patrick Wurm

**FDP:** Konrad Kammergruber Klaus Schultheiß

**ÖDP:** Martin Antwerpen Johann Huber

**AfD:** Johann Mittermeier Thomas Schwembauer

Abwesende und entschuldigte Personen:

**CSU:** Konrad Schwarz

**Freie Wähler:** Gert Unterreiner Dieter Wüst

**Die Grünen:** Monika Pfriendler

**AfD:** Günther Vogl

## Öffentlicher Teil:

### **Dringlichkeitsantrag der Gruppe der AfD im Kreistag - "Weihnacht 2020 mit Weihnachtsmärkten im Landkreis"**

Der Kreistag möge beschließen:

1. Der Landrat und seine Stellvertreter werden beauftragt sicherzustellen und bei allen in Betracht kommenden Stellen darauf hinzuwirken, dass alle Weihnachtsmärkte im Landkreis im Jahr 2020 unter Berücksichtigung der jeweils geltenden rechtlichen Randbedingungen in jedem Fall stattfinden werden;
2. Zur Unterstützung der Schausteller und Standbetreiber wirken der Landrat und seine Stellvertreter darauf hin, dass den Weihnachtsmärkten im Landkreis die Möglichkeit eröffnet wird, an Werktagen frühestens eine Stunde nach Geschäftsschluss zu schließen;
3. Zur Unterstützung der Schausteller und Standbetreiber wirken der Landrat und seine Stellvertreter darauf hin, dass die Kommunen im Rahmen ihrer Autonomie so viel Fläche für ihre Weihnachtsmärkte zur Verfügung stellen mögen, dass eine möglichst große Anzahl von interessierten Standbetreibern und Schaustellern die Möglichkeit gegeben wird, ihr Gewerbe tatsächlich ausüben zu können;
4. Zur Unterstützung der Schausteller und von Kreativen wirken der Landrat und seine Stellvertreter darauf hin, dass die Gemeinden darauf hinwirken, dass während des Weihnachtsmarkts so viele Kreative wie möglich die Möglichkeit erhalten ihre Darbietungen abzuhalten;
5. Im Falle, dass bereits Weihnachtsmärkte abgesagt wurden, wird dem Landrat und seinen Stellvertretern auferlegt, ihren Einfluss maximal möglich geltend zu machen, mit dem Ziel, dass die zuständigen Stellen ihre Absageentscheidung revidieren und entsprechende Beschlüsse wieder aufheben.
6. Der Landrat und seine Stellvertreter werden beauftragt sicherzustellen, dass der traditionelle Charakter eines bayerischen Weihnachtsmarkts bei den Punkten 1 bis 5 gewahrt bleibt.

**mehrheitlich abgelehnt      Ja-Stimmen: 1    Nein-Stimmen: 54    Anwesend: 54+LR**

## **Weitere Dringlichkeitsanträge der Gruppe der AfD im Kreistag zum Vollzug der Maskenpflicht**

Der Kreistag beschließt, die nachstehenden Anträge der Gruppe der AfD im Kreistag des Landkreises Altötting für nicht dringlich zu befinden und an den Kreisausschuss zu verweisen:

- a) Sofortige Aussetzung des Vollzugs der Maskenpflicht an den Schulen im Einflussbereich des Kreistags zu Altötting
- b) Sofortige Aussetzung des Vollzugs der Maskenpflicht bei den Angestellten des Landkreises und der Gemeinden im Einflussbereich des Kreistags / im Rahmen der Zuständigkeit des Landkreises
- c) Sofortige Nichtanwendung des Vollzugs der Maskenpflicht in öffentlichen Einrichtungen im Landkreis im Rahmen der Zuständigkeit des Kreistags

**mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 54 Nein-Stimmen: 1 Anwesend: 54+LR**

## **TOP 1 Ausbau der Bahnstrecke Mühldorf - Freilassing (ABS 38) - Kreuzungen mit Kreisstraßen**

1. Der Landkreis Altötting äußert bezüglich der Erneuerung der Eisenbahnüberführung über die Kreisstraße AÖ 18 bei Mauerberg in der Gemeinde Garching a. d. Alz kein Verlangen auf Anpassung der Eisenbahnüberführung an die aktuell geltenden technischen Richtlinien für den Straßenbau.
2. Der Landkreis Altötting äußert bezüglich der Erneuerung der Eisenbahnüberführung über die Kreisstraße AÖ 27 bei Brunnthäl in der Gemeinde Garching a. d. Alz im Rahmen des Bahnprojekts ABS 38 kein Verlangen auf Anpassung der Eisenbahnüberführung an die aktuell geltenden technischen Richtlinien für den Straßenbau.
3. Der Landkreis Altötting verlangt bezüglich der Erneuerung der Eisenbahnüberführung über die Kreisstraße AÖ 25 in der Gemeinde Kirchweidach die Anpassung der Eisenbahnüberführung an die aktuell geltenden technischen Richtlinien für den Straßenbau. Die hierbei herzustellende lichte Weite soll nach Möglichkeit die Errichtung eines kombinierten Geh- und Radwegs zulassen.
4. Der Landkreis Altötting verlangt bezüglich der Erneuerung der Eisenbahnüberführung über die Kreisstraße AÖ 21 bei Unterschitzing in der Gemeinde Tyrlaching im Rahmen des Bahnprojekts ABS 38 die Anpassung der Eisenbahnüberführung an die aktuell geltenden technischen Richtlinien für den Straßenbau. Die hierbei herzustellende lichte Weite soll nach Möglichkeit die Errichtung eines kombinierten Geh- und Radwegs zulassen.
5. Der Landkreis Altötting beauftragt die DB Netz AG, die Machbarkeit eines Geh- und Radweges im Zuge der Kreisstraße AÖ14 über die Eisenbahn planerisch zu untersuchen.

**einstimmig beschlossen Anwesend: 51+LR**

## **TOP 2 Jahresabschluss 2019 des Kommunalunternehmens Kreiskliniken Altötting - Burghausen**

**zur Kenntnis genommen Anwesend: 51+LR**

### TOP 3 Baumaßnahmen am Innklinikum Altötting - Information

kein Beschluss

### TOP 4 "Einjähriger Einstellungsstopp" - Antrag der Gruppe der AfD im Kreistag

Der Kreistag möge beschließen, dass in den kommenden 12 Monaten ab dem 01.08.2020 vakant werdende Stellen mindestens 3 Monate und maximal 9 Monate nicht mehr neu besetzt werden.

**mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 53 Anwesend: 54+LR**

### TOP 5 Antrag der Gruppe der AfD im Kreistag Altötting: "Ein Jahr keine Gelder für Planung oder Neubau eines neuen Landratsamts"

Der Kreistag möge beschließen, in den kommen 12 Monaten keinerlei Gelder zu bewilligen oder in Aussicht zu stellen, die mit einem Neubau des Landratsamts in Zusammenhang stehen.

**mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 52 Anwesend: 54+LR**

### TOP 6 Nachtragshaushalt 2020

#### „Nachtragshaushaltssatzung

#### des Landkreises Altötting für das Haushaltsjahr 2020

Der Landkreis Altötting erlässt aufgrund des Art. 62 der Landkreisordnung (LKrO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 826, BayRS 2020-3-1-I), die zuletzt durch § 4 des Gesetzes vom 24. Juli 2020 (GVBl. S. 350 geändert worden ist, folgende Nachtragshaushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

|                           | erhöht/vermindert um | und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. der Nachträge festgesetzt gegenüber bisher | auf nunmehr   |
|---------------------------|----------------------|---|---------------|
| a) im Verwaltungshaushalt |                      |   |               |
| die Einnahmen             | +1.988.500 €/        | 147.788.600 €   | 149.214.000 € |
|                           | -563.100 €           |   |               |
| die Ausgaben              | +3.448.100 €/        | 147.788.600 €   | 149.214.000 € |
|                           | -2.022.700 €         |   |               |

|                         |                    |              |              |
|-------------------------|--------------------|--------------|--------------|
| b) im Vermögenshaushalt |                    |              |              |
| die Einnahmen           | +1.307.000 €/      | 24.100.100 € | 25.297.200 € |
|                         | -109.900 €         |              |              |
| die Ausgaben            | +1.197.100 €/ -0 € | 24.100.100 € | 25.297.200 € |

## § 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögenshaushalt bleibt mit 11.600.000 € unverändert.

## § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt bleibt mit 20.329.500 € unverändert.

## § 4

Das Umlagesoll, die Umlagesätze für die Kreisumlage und der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan bleiben unverändert.

## § 5

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2020 in Kraft.“

**mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 54 Nein-Stimmen: 2 Anwesend: 55+LR**

### **TOP 7 Erweiterung der Arbeitsgruppe Schule oder Einsetzung eines Schulausschusses**

- Der Beschluss des Kreistages vom 13.07.2020 zur Einsetzung einer Arbeitsgruppe Schulen wird aufgehoben.
- Der Kreistag beschließt die Einsetzung eines vorberatenden Schulausschusses.

**mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 2 Anwesend: 53+LR**

## **TOP 8 Ergänzung der Geschäftsordnung - Einsetzung eines Schulausschusses**

Die am 13.07.2020 vom Kreistag beschlossene Geschäftsordnung wird wie folgt ergänzt:

### **§ 36 b Schulausschuss**

- 1) Dem Schulausschuss gehören der Landrat und 8 Kreisräte an. § 32, § 33 Abs. 2 bis 5 gilt entsprechend.
- 2) Der Schulausschuss ist vorberatend tätig. Er ist für die Fragen der aktuell in Altötting bzw. Neuötting anstehenden Schulbaumaßnahmen für die Staatliche Berufsschule Altötting, die beiden staatlichen Fachschulen in Altötting, die Berufliche Oberschule Inn-Salzach, das König-Karlmann-Gymnasium sowie die Herzog-Ludwig-Realschule zuständig. Außerdem soll auch ein Vorschlag zur künftigen räumlichen Unterbringung der Staatlichen Wirtschaftsschule erarbeitet werden.
- 3) Die Sitzungen des vorberatenden Schulausschusses sind grundsätzlich nichtöffentlich.

**mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 2 Anwesend: 53+LR**

## **TOP 9 Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder des Schulausschusses**

Folgende Kreisräte werden zu Mitgliedern des Schulausschusses und zu deren Stellvertretern/Stellvertreterinnen bestimmt:

|                | <b>Mitglied</b>      | <b>1. Stellvertreter/in</b> | <b>2. Stellvertreter/in</b> |
|----------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| <b>CSU</b>     | Dr. Windhorst Tobias | Brandmüller Karl            | Dittmann Benedikt           |
| <b>CSU</b>     | Antwerpen Stephan    | Dr. Gerstorfer Michael      | Sellner Wolfgang            |
| <b>CSU</b>     | Schwanner Johann     | Müller Reinhard             | Krieger Maik                |
| <b>SPD</b>     | Steindl Hans         | Haugeneder Peter            | Gschwendtner Maximilian     |
| <b>FW</b>      | Krichenbauer Johann  | Hofauer Herbert             | Mitterer Gottfried          |
| <b>Grüne</b>   | Angstl Stefan        | Áldozó Peter                | Strebel Gunter              |
| <b>JL</b>      | Wurm Patrick         | Kolm Fabian                 | Kainzmaier Martin           |
| <b>ÖDP/FDP</b> | Kammergruber Konrad  | Antwerpen Martin            | Schultheiß Klaus            |

**mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 2 Anwesend: 53+LR**

**TOP 10 Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zur dauerhaften Sicherstellung des Badebetriebs am Marktler Badesee**

Die Verwaltung und der Landrat werden damit beauftragt, zu prüfen, ob die Entschlammung durch das Auspumpen des Schlammes aus dem Marktler Badesee und dessen Einleitung in den nahegelegenen Inn realisierbar ist. Weiter werden sie beauftragt, eine grobe Kostenschätzung vorzunehmen und die Mittel in den Haushalt einzustellen. Die Maßnahme soll von Verwaltung und Landrat vorangetrieben und bis zum Jahr 2024 umgesetzt werden.

**einstimmig beschlossen Anwesend: 51+LR**

**TOP 11 „Ende schikanöse Pförtnerampeln am Ende der A94“ - Antrag der Gruppe der AfD im Kreistag Altötting**

Der Kreistag beschließt, sich nicht mit dem Antrag zu befassen, da er nicht zuständig ist.

**mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 50 Anwesend: 51+LR**

**TOP 12 Wünsche und Anfragen**

**TOP 12.1 Schließung der Landwirtschaftsschule Töging a. Inn (Kreisrat Johann Mittermeier)**

kein Beschluss

**TOP 12.2 Corona-Situation im Landkreis Altötting (Kreisrat Hubert Gschwendtner)**

kein Beschluss

**TOP 12.3 Finanzierung des Hochschul-Standortes im Landkreis Altötting (Kreisrat Franz Kamhuber)**

kein Beschluss

**TOP 12.4 Maskenpflicht im Landratsamt Altötting (Kreisrat Thomas Schwembauer)**

kein Beschluss

**TOP 12.5 Anregung zum Bau des Labors beim Campus Burghausen (Kreisrat Stefan Angstl)**

kein Beschluss

Altötting, 14.10.2020  
Landratsamt Altötting

Richard Neubeck